

## Wie Max sich zeigt

*Der Aszendent beschreibt die Eigenschaften, mit denen Max sich spontan zeigt. Dabei macht er immer wieder die Erfahrung, dass sein Bezug zur Umwelt gut funktioniert, wenn er sich mit diesen Qualitäten zeigt. So legt er sich mit der Zeit eine bestens durchtrainierte Verhaltensweise zu, mit der er sich sicher und vertraut fühlt. Gleichzeitig betrachtet Max die Umwelt auch selbst durch diese "Maske" oder "Brille", das heisst, er filtert die Qualitäten des Aszendenten aus der Vielfalt der Umwelteindrücke heraus und sieht diese verstärkt.*

## *Aszendent im Tierkreiszeichen Stier*

### Leben und leben lassen

Mit Aszendent im Tierkreiszeichen Stier wirkt Max schon als kleiner Junge ruhig und bedächtig. Er ist ein kleiner Geniesser, zufrieden mit dem, was er hat. Zumindest vordergründig meldet er kaum grosse Ansprüche an, fällt nicht besonders auf, sondern ist einfach da, still und vergnügt. Er beobachtet gut. Neue Eindrücke nimmt er nur langsam auf, verarbeitet sie jedoch gründlich. So braucht Max oft mehr Zeit als andere Kinder, um etwas zu begreifen. Was jedoch einmal sitzt, vergisst er kaum wieder.

Vor allem wenn Sie als Eltern schnell und initiativ sind, sollten Sie darauf achten, Max nicht dauernd anzuspornen. Lassen Sie ihn herumtrödeln, denn was in den Augen eines viel beschäftigten Erwachsenen nach Zeitvergeudung aussieht, kann für Max wichtige Erfahrungen beinhalten. Die halbe Stunde, die er vielleicht braucht, um sich anzuziehen, ist für ihn eine intensive Auseinandersetzung mit seinem Körper und mit den Materialien, Formen und Farben seiner Kleider. Er schult damit seine Beobachtungsgabe, seine Körperempfindungen, seinen Tastsinn und vieles mehr. Auch im Schulalter fällt er durch eine eher bedächtige, langsame und gründliche Art und Weise auf.

Für Max ist die konkrete, materielle Welt wichtig. Er will die Dinge anfassen und im konkreten Sinne "begreifen", um sie schliesslich verstehen zu können. Auch sucht er klare Besitzverhältnisse. So mag er es gar nicht, wenn man ungefragt seine Spielsachen benutzt. Er braucht sein eigenes "Revier", versieht seine Zimmertür beispielsweise mit dem Vermerk "Bitte anklopfen" oder schreibt Spielsachen mit seinem Namen an.

Trotz seines eher ruhigen Äusseren kann Max ganz schön wütend werden. Es ist dann wie bei einem Gewitter; lange geschieht nichts, und wenn genug angestaut ist, bricht der Tobsuchtsanfall los. Wenn er seiner Wut Ausdruck geben darf, lernt er, mit seinem Jähzorn umzugehen, ohne dass andere darunter zu leiden haben.

## Wichtige Charakterzüge von Max

*Im Horoskopbild sind symbolisch die vier Elemente Feuer, Erde, Luft und Wasser enthalten. Sie entsprechen vier Charaktertypen und deren Mischformen. Die Verteilung der Elemente, das Vorherrschen oder Fehlen einzelner Elemente im Horoskop von Max gibt Hinweise auf seinen Grundcharakter. Die Elementeverteilung beschreibt Grundzüge von Max, die sich wie rote Fäden durch sein Leben und Verhalten ziehen.*

*Weitere wichtige Stellungen im Horoskop ergänzen sein Charakterprofil.*

*Betonung des Erdzeichens Steinbock*

## Sachlichkeit, Ernst und klare Ziele

Die starke Betonung des Steinbockzeichens im Geburtsbild von Max weist darauf hin, dass er sich schon früh selbst Ziele setzen und diese konsequent verfolgen will. Kaum dass er die ersten Worte sprechen kann, sagt er ein klares "Nein". Ernster und willensstärker als andere Kinder, möchte er für voll genommen werden. Deshalb ist es wichtig, dass Sie als Eltern nicht einfach Verbote und Regeln aufstellen, sondern ihm erklären, warum er dieses oder jenes tun muss. Max ist ausserordentlich vernünftig und empfänglich für rationale Argumente, er mag es jedoch gar nicht, wenn man ihn mit einer fadenscheinigen Antwort abspeist und nicht ernst nimmt.

In allem, was er tut, ist Max sehr gründlich. Er braucht für gewisse Dinge länger als andere, denn sein ausgeprägtes Pflichtbewusstsein fordert von ihm eine tadellose Leistung. Er neigt denn auch dazu, sich selbst unter Druck zu setzen, dieses oder jenes erreichen zu müssen. Sein grosser Perfektionsanspruch kann dann zu Problemen führen, wenn Elternhaus und Schule die Erwartungen an ihn immer höher stellen und ihn überfordern. Da er leicht Verantwortung übernimmt, ist die Versuchung gross, mehr von ihm zu fordern, als seinem Alter entspricht. Wenn Max sich überfordert fühlt, so wehrt er sich kaum, sondern strengt sich umso mehr an, die an ihn gestellten Erwartungen zu erfüllen.

Max sollte jedoch trotz oder gerade wegen seiner ernsten Seite ein Kind sein dürfen. Er braucht ein warmes Familienklima, das ihm die Bestätigung gibt, so geliebt zu werden, wie er ist, ungeachtet seiner Leistungen.

Zeigen Sie ihm Ihre Gefühle und Ihre Zuneigung und fördern Sie seine verspielte und geniesserische Seite, sodass Max immer wieder erleben kann, dass es in der Welt noch andere Werte gibt ausser Leistung und Erfolg.

Max ist es ein grosses Anliegen, mit beiden Füßen auf dem Boden der Realität zu stehen. Tagträumen und der Zugang zu Fantasie und Märchen sind ihm eher fremd. Sein Interesse gilt der konkreten und materiellen Welt, die er sachlich und korrekt zu erobern versucht. Er beobachtet genau, nimmt die Tatsachen, wie sie sind, und hängt kaum irrealen Wünschen und Träumen nach.

Seine Ziele sind konkret, und es gehört zu seinen grössten Stärken, Schritt für Schritt auf eine sehr pragmatische Weise zu verwirklichen, was er sich vorgenommen hat. So verfügt er über gute Fähigkeiten, sich im späteren Leben eine gesellschaftliche oder berufliche Stellung zu erarbeiten.

*Ein stark gestellter Merkur*

### Der intellektuelle Bereich hat zentrale Bedeutung.

Für Max sind Denken, Sprache und Wissen zentrale Lebensbereiche. Als Kleinkind dürfte er früh mit Sprechen beginnen und voll Neugierde den Kontakt zu seiner Umwelt suchen. Vermutlich fragt er mehr, als Ihnen manchmal lieb ist, und zeigt ein waches Interesse für die verschiedensten Bereiche. Er braucht immer wieder neue geistige Anregung, um seinen intellektuellen Fähigkeiten entwickeln zu können.

Im Kapitel "Kommunikation - Denken - Lernen" ist dieser für Max sehr wichtige Bereich ausführlicher beschrieben.

*Mars als Einzelgänger in Luft*

### Handlung regt das Denken an

Durchsetzung und Handlung sind für Max Mittel, seine intellektuellen Fähigkeiten zu entwickeln. Er muss aktiv sein können, um zu sachlichem, abstraktem Denken und zu geistiger Flexibilität zu finden. Streitgespräche und hitzige Diskussionen regen ihn zum Denken an. Max braucht eine direkte Herausforderung, ja fast einen Angriff, damit die Gedanken und Worte ins Rollen kommen.

Auch wenn er selbst tatkräftig etwas unternimmt, ist dies für ihn ein Mittel, gleichzeitig Kommunikation, Austausch und Denken anzuregen. Durchsetzung und Handlung haben eine Art Schlüsselfunktion für die Entwicklung seiner Denk- und Kommunikationsfähigkeiten.

*Neptun Sonne in harmonischem Aspekt*

### Ein sensibler Kern

Im Kern seines Wesens ist Max weich und sensibel. Wie ein feiner Seismograf registriert er die Stimmung in der Familie. Mit diesem ausgeprägten Einfühlungsvermögen ist er beeinflussbar und hat Mühe, zu wissen, was er selber will. Wenn Sie als Eltern zum Beispiel eine bestimmte Vorstellung von seiner beruflichen Ausbildung haben, neigt Max dazu, Ihre Wünsche als seine eigenen zu nehmen und den entsprechenden Berufsweg einzuschlagen, auch wenn er ihm überhaupt nicht entspricht. Hier ist es wichtig, dass Sie Ihre Vorstellungen klar aussprechen und Max ermuntern, seine eigenen zu entwickeln.

Neben der Aufforderung, sich auch in kleinen, alltäglichen Dingen abzugrenzen und die eigenen Wünsche und Bedürfnisse wahrzunehmen, gilt es, auch Gelegenheit zu schaffen, damit Max seine weiche Seite leben kann, beispielsweise mit Musik, Malen oder einer anderen kreativen Beschäftigung, durch eine gute Naturverbundenheit oder einen Wassersport.

*Merkur am MC*

### Ein kleiner "Wortführer"

Max möchte zeigen, was er weiss. So erzählt er vielleicht schon im Kindergarten gerne von seinen Erlebnissen und genießt es, wenn die ganze Klasse ihm zuhört. In der einen oder anderen Form sein Wissen in die Gesellschaft einzubringen bereitet ihm Freude. Möglicherweise findet er Spass an einer Leitertätigkeit in einer Jugendorganisation oder als Klassensprecher, ergreift jede Gelegenheit, vor einem versammelten Publikum etwas vorzutragen, Zeitungsartikel zu schreiben oder Informationen weiterzuleiten. Immer geht es ihm darum, die mentalen Fähigkeiten in einen öffentlichen Rahmen zu stellen. Auch bei seiner späteren Berufswahl werden Kommunikation und Wissensvermittlung auf die eine oder andere Art eine zentrale Rolle spielen.

## *Macht und Autorität als unbewusstes Ziel*

Max ist fasziniert von Macht und Autorität. Der Vater, Lehrer, Polizisten oder andere "Hüter von Recht und Ordnung" beeindrucken ihn. Da er selber noch klein und schwach ist, erlebt er mit einiger Wahrscheinlichkeit auch die dunkle Seite von Macht und Stärke, indem er in Situationen gerät, in denen er hilflos und unterlegen ist und sich als Opfer fühlt. Wenn Sie als Eltern ihn strafen, sollten Sie ihm deshalb genau erklären, warum Sie so reagieren, damit er den Zusammenhang zwischen seinem Tun und der Strafe begreift. Treten Sie oder auch andere Erwachsene ihm im Affekt zu nahe, empfindet Max Sie als ungeheuer machtvoll und sich selber als schwach und hilflos.

Auf Missbrauch jeder Art reagiert Max extrem empfindlich. Er kann daraus leicht den Schluss ziehen, dass Macht und Missbrauch zusammengehören, und aus diesem Grund vor der eigenen Stärke zurückschrecken. Er identifiziert sich dann mit seiner Hilflosigkeit und setzt sich, auch wenn er älter wird, nur ungenügend zur Wehr. Oder, falls er ein gutes Durchsetzungsvermögen besitzt, nutzt er seine Macht und Stärke, um andere in Schach zu halten. Da er selber das Machtthema als angeborene Anlage in sich trägt und ein Ausweichen nicht möglich ist, können sich die negativen Erlebnisse wie ein roter Faden durch sein Leben ziehen.

Doch wenn sich diese Erfahrungen in einem einigermaßen gesunden Rahmen halten, so versucht Max immer wieder, selber "die Fäden in die Hand zu bekommen" und beispielsweise auf jüngere Kinder oder Tiere Macht auszuüben. Unbewusst setzt er sich zum Ziel, zu einer Autoritätsperson oder "grauen Eminenz" zu werden, was sich später vor allem in der Berufswahl abzeichnet. Er hat eine ausgeprägte Anlage zu einer starken Persönlichkeit. Um diese zu entwickeln, braucht er immer wieder Gelegenheit, seine Energie ausleben zu können und dabei zu lernen, Menschen nicht zu beherrschen und zu manipulieren, sondern mit Achtung und Liebe zu lenken.

Als Eltern haben Sie die nicht einfache Aufgabe, ihm ein Vorbild zu sein. Dies können Sie vor allem, indem Sie Max seine Kräfte mit Ihnen messen lassen, ohne den Vorsprung, den Sie als Erwachsene haben, geltend zu machen. Ein Beispiel: Auch wenn Ihr Sohn Sie auf eine Schwäche aufmerksam macht, sollten Sie zu Ihrem Fehler stehen und nicht versuchen, mit einer wegwerfenden Bemerkung darüber hinwegzugehen.

Sonne im Tierkreiszeichen Steinbock  
**Sternzeichen Steinbock**

Die Entfaltung einer  
zielstrebigen Persönlichkeit

Mit zunehmendem Alter entwickelt Max als sogenannter "Steinbock" immer mehr die Eigenschaften dieses Zeichens. So dürfte er im Laufe des Schulalters und vor allem während der Pubertät zu einer zielstrebigen und pflichtbewussten Persönlichkeit heranwachsen. Sachlichkeit und Vernunft nehmen zu. Max akzeptiert Hierarchien und Strukturen, sofern sie gerechtfertigt sind. Lehrern, die über Wissen und pädagogische Fähigkeiten verfügen, bringt er Achtung und Bewunderung entgegen. Er bemüht sich, selbst zu einer Persönlichkeit zu werden, der man mit Respekt und Achtung begegnet, was vor allem für die Berufswahl zu einer zentralen Motivation werden kann. Die kindliche Spontaneität weicht einer ernsten Zurückhaltung, Gründlichkeit und Ausdauer.

Die gefühlvolle Seite von Max

*Ein Kind lebt und reagiert zu einem grossen Teil aus dem Gefühl heraus. Wille, Verstand, Tatkraft und vieles mehr entwickeln sich erst mit den Jahren. Die Fähigkeit, durch Weinen Gefühle auszudrücken, ist jedoch von Geburt an da, und schon nach wenigen Wochen lächelt das Baby, um sein Wohlbehagen kundzutun.*

*Dieses Kapitel über die Gefühlswelt ist also vor allem im Kleinkind- und Vorschulalter von zentraler Bedeutung. Es zeigt aufgrund der Mondstellung im Geburtsbild Ihres Sohnes auf, was er braucht, um sich wohlfühlen und wie er spontan "aus dem Bauch" auf die Umwelt reagiert. Vor allem als Kleinkind zeigt er die Mondeigenschaften stark. Im Laufe des Schulalters werden diese langsam von den in den anderen Kapiteln beschriebenen Qualitäten überlagert, wobei sie im spontanen und gefühlsmässigen Bereich immer einen Teil seiner Persönlichkeit ausmachen werden.*

## *Das Bedürfnis nach Selbstständigkeit*

Mit dem Mond im Tierkreiszeichen Löwe braucht Max viel Bewegung. Schon als kleines Kind geht er aktiv auf die Umwelt zu und will alles selbst ausprobieren. Angst vor Unbekanntem kennt er kaum, im Gegenteil ist es ihm erst so richtig wohl, wenn etwas läuft.

Max hat ein sonniges Gemüt. Offen, spontan und voller Herzlichkeit möchte er auf die Welt zugehen, spielen und Spass am Leben haben. Mit Mut und innerem Feuer packt er Neues an und gibt seiner Kreativität Ausdruck.

Er liebt es, wenn er beachtet und bewundert wird, und tut auch viel, um auf sich aufmerksam zu machen. Das Publikum braucht er wie seine tägliche Nahrung. Er will zeigen, wie gross er schon ist und was er schon alles kann. Verniedlicht man ihn als kleines Kind, so fühlt er sich leicht in seinem Stolz verletzt.

Auch auf Blossstellungen reagiert er äusserst empfindlich. Wenn Sie beispielsweise Max als "Ihren Sohn" und nicht als "Ihr Kind" vorstellen, so fühlt er sich in seinem Wert gestärkt und ernst genommen.

Erhält er zu wenig Beachtung, so neigt er dazu, Sie so lange herauszufordern, bis Sie mit ihm schimpfen oder ihn bestrafen und ihm so auf eine negative Weise Aufmerksamkeit schenken.

Max hat ein starkes Bedürfnis, im Mittelpunkt zu stehen. Sie verhelfen ihm zu positiven Erfahrungen, indem Sie ihm immer wieder Gelegenheit dazu bieten und ihn selbstständig handeln lassen. Im Vorschulalter kann er beispielsweise ein kleines Lied vorsingen, ein Geschenk überreichen oder in einem Laden etwas einkaufen. Im Schulalter können es entsprechend grössere "Auftritte" sein.

Der Junge will nicht mithelfen, sondern selbstständig etwas anpacken. Er braucht Möglichkeiten in Schule und Elternhaus, "seinen Mann zu stellen" und eigenhändig etwas in Angriff nehmen zu dürfen. Erwarten Sie also nicht, dass Max unter Ihrer Anleitung lernt, Kuchen zu backen, sondern lassen Sie ihn selbstständig in der Küche wirken. Auch wenn nicht alles auf Anhieb gelingt, so befriedigt Max dies mehr, als wenn Sie den Kuchen retten und dabei seinen Stolz empfindlich treffen. Max will selbst kreativ sein. Grundsätzlich geht es darum, dass er Anerkennung für sein Tun erhält. Dann fühlt er sich so richtig wohl und strahlt seine ganze Herzlichkeit und Wärme aus.

Da Max dazu neigt, sich mehr als andere Kinder als Mittelpunkt der Welt zu erleben, ist es wichtig, ihn nicht zu sehr um seiner selbst willen zu bewundern. Wenn Sie diese Einstellung mit ihm teilen und ihn in den ersten Lebensjahren allzu sehr auf ein Podest stellen, so kann er eine egozentrische Haltung entwickeln. Damit sein gesundes Selbstwertgefühl nicht zu Selbstüberschätzung wird, braucht er immer wieder Hinweise, dass es ausserhalb seiner eigenen Welt noch andere Welten gibt. Zeigen Sie ihm, dass auch Sie Freude und Schmerz empfinden! Unterstützen Sie ihn, wenn er Mitgefühl zeigt, Mitleid mit Tieren hat oder sich einfach in jemand anderen einfühlt.

Max kann seine Bedürfnisse nach Nähe und Zärtlichkeit gut selbst ausdrücken. Er ist kein Schmuskind, sondern rennt bei Bedarf schnell auf Sie zu, um Sie zu umarmen und im nächsten Moment schon wieder zu einer ihn fesselnden Beschäftigung zurückzukehren. Es genügt ihm, zu wissen, dass Sie für ihn da sind. Wenn Sie mit Max kuscheln wollen, so wird ihm dies schnell zu eng. Er möchte selbst bestimmen, wann und wie viel Nähe er zulassen will.

*Mond Saturn in harmonischem Aspekt*

## Verantwortung für das eigene Wohlbefinden

Eine sich früh schon abzeichnende Seite von Max ist ernst und gewissenhaft. Mit grosser Selbstverständlichkeit sucht er Strukturen und Formen für den Alltag und sorgt so für das eigene Wohlbefinden. So müssen beispielsweise alle Stofftiere und Puppen in einer bestimmten Reihenfolge daliegen, damit Max unbekümmert einschlafen kann.

Auch für andere sorgt Max gerne. In den ersten Lebensjahren kommt diese mütterlich-besorgte Seite in Spielen mit Stofftieren zum Ausdruck, später ist die Betreuung eines eigenen Tieres oder eine Arbeit als Babysitter denkbar. In solchen Momenten zeigt sich Max fürsorglich und pflichtbewusst wie eine kleine Mutter.

*Mond Uranus in harmonischem Aspekt*

## Es soll etwas laufen

Max liebt Abwechslung. Er fühlt sich dann wohl und geborgen, wenn etwas läuft. So dürfte er schon als kleines Kind durch seine Lebhaftigkeit auffallen. Ruhig sitzen liegt ihm gar nicht.



Im Schulalter braucht er Gelegenheit, um seinen Bewegungsdrang ausleben zu können.

Auch in seinem Gefühlsausdruck lässt er sich nicht gerne einbinden. Er möchte selbst bestimmen, wann er die Nähe und Geborgenheit der Eltern braucht und wann er unabhängig sein will. So ist er kaum ein Schmuskind, und schon gar nicht zum Zeitpunkt, an dem die Eltern dies wollen. Max zeigt vielmehr Züge eines kleinen Individualisten. Unterstützen Sie sein Bedürfnis nach Selbstständigkeit und Unabhängigkeit und lassen Sie Max nach Möglichkeit selbst entscheiden, wann und wie viel Zärtlichkeit und "warmes Nest" er braucht.

## Wie Max denkt, lernt und kommuniziert

*Im Alter von kaum zwei Jahren beginnt Ihr Kind zu sprechen. Dies ist eine gewaltige Entwicklungsleistung. Einige Jahre später kommt es zur Schule und stellt sich der nächsten grossen mentalen Herausforderung: Es lernt Lesen und Schreiben.*

*Im Horoskop symbolisiert der Planet Merkur Sprache und Verstand. Seine Stellung gibt Hinweise, wie Max kommuniziert, was ihn zum Lernen motiviert und was er braucht, um gute Lernerfolge zu erzielen.*

*Merkur im Tierkreiszeichen Steinbock*

## Gründlich im Denken und Lernen

Max ist ein gründlicher und sachlicher Denker. Kaum dass er sprechen kann, will er gewisse Dinge ganz genau wissen. So fragt er vielleicht hartnäckig immer wieder dasselbe, bis er es begreift. Für ihn ist "Begreifen" auch wörtlich zu nehmen; er begreift und versteht die Dinge, wenn er sie anfassen kann. Im Schulalter spricht ihn gleichermassen alles Konkrete an.

Neues lernt er am besten durch Beobachten und Probieren. Abstrakte Theorien liegen ihm weniger, ausser sie dienen einem ganz bestimmten Zweck. Max braucht ein Ziel, um lernen zu können. Scheint ihm etwas vernünftig und erstrebenswert, so ist dies für ihn die beste Motivation, es zu tun. Die Frage nach dem Warum hat für ihn zentrale Bedeutung.

In seinen sprachlichen Äusserungen dürfte Max eher zurückhaltend sein. Er ist kein spontaner Erzähler, sondern beschränkt sich auf das Notwendige und überlegt, bevor er etwas sagt. Es ist ihm wichtig, dass Sie ihm zuhören und ihn ernst nehmen. Er übertreibt auch kaum oder fantasiert das Blaue vom Himmel herunter. Eher wirkt er fast altklug mit seinen sachlichen Äusserungen.

*Merkur Jupiter in harmonischem Aspekt*

### Ein rhetorisches Talent

Max verfügt über eine gute sprachliche Begabung.

Er findet in jeder Situation das richtige Wort und bleibt kaum je eine Antwort schuldig.

Da er ohne grosse Hemmungen einfach drauflos schwatzen kann, lernt er vieles fast ohne Anstrengung. Auch Fremdsprachen dürften ihm leicht von der Zunge gehen. Max interessiert sich für grössere Zusammenhänge und für weltanschauliche und philosophische Fragen, weniger jedoch für sachliche und alltägliche Kleinigkeiten.